

Verein der Ehemaligen und Förderer des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums!

Protokoll der Vorstandssitzung Förderverein Herder Gymnasium vom 09.12.2020

Die Sitzung fand aufgrund der behördlichen Anordnung zur Eindämmung der COVID-19 Pandemie abermals via Zoom statt. Beginn 19.30Uhr, Ende 20.30 Uhr

Teilnehmer:

Karen Wesselmann, Christoph Reupke, Christine Stinner, Frank Recker

TOP 1 Behandlung der Kündigungen

Es wurde die Frage diskutiert, wer die Kündigungen mit welchem Text bestätigt. Es wurde vereinbart, dass ein Text vorformuliert werden soll, welcher dann den Mitgliedern als Kündigungsbestätigung übersandt werden soll.

Kündigungen per Email werden aus Kulanz akzeptiert.

TOP 2 Erwerb neuer Laptop für Förderverein

Zur Diskussion steht immer noch der Neuerwerb eines neuen Laptops für den Verein. Frau Grota hatte hier bei der letzten Sitzung eine Vermittlung zum Bezug eines preisgünstigen Laptops von Apple angeboten. Es haben hier auch zwischenzeitlich Gespräche stattgefunden. Es hat sich jedoch das Problem ergeben, dass Apple Laptops über kein internes CD/DVD Laufwerk verfügen. Die Vereinssoftware, über welches die Mitgliederpflege betrieben wird, benötigt jedoch die Windows10. Frau Grota hatte im Rahmen der Gespräche jedoch mitgeteilt, dass sie u.a. auch den Kontakt zum preisgünstigen Laptops vermitteln könnte, welcher ein Betriebssystem von Windows hat.

Das Thema wurde abermals zur weiteren Klärung vertagt.

TOP 3 Bericht über Audit

Es hatte ein Audit über die Zufriedenheit der Eltern gegeben. Christine Stinner berichtete, dass die Zufriedenheit von 8 Eltern über dem Durchschnitt war. Stellenweise wurde die Kommunikation mit der Schulleitung kritisiert. Kritisiert wurde auch die Möglichkeit der Handynutzung im Unterricht (Hybridunterricht). Hier würden nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft.



Verein der Ehemaligen und Förderer des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums!

TOP 4 Bericht über Einzug Mitgliederbeiträge

Christoph Reupke berichtete über den Einzug der Mitgliederbeiträge. Er teilte mit, dass in Summe ein Betrag in Höhe von 9.810,00 EUR eingezogen worden ist. Es hat jedoch 12 Rücklastschriften mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 313,39 EUR gegeben. Es verbleiben also Mitgliedsbeiträge in Höhe von 9.641,61 EUR, welche dem Förderverein zur Verfügung stehen.

Behandelt wurde das Sonderproblem, wie mit eingezogenen Beiträgen verfahren werden soll, die zwar in Textform, aber nicht in Schriftform gekündigt haben. Hierzu wurden verschiedene Möglichkeiten diskutiert. Es wurde dann einstimmig beschlossen, dass diese Beiträge erstattet und die Betroffenen angeschrieben werden. Ein Antwortschreiben ist zu erstellen, was nach dem Jahreswechsel geschehen soll.

Es wurde weiterhin eruiert, dass die Regelung in der Satzung, wonach nur unter Einhaltung der Schriftform gekündigt werden kann, dergestalt abgeändert werden soll, dass in Zukunft die Einhaltung der Textform ausreicht, was auch eine Kündigung per Email ermöglichen würde. Es bestand jedoch Einigkeit, dass aus Kostengründen eine Änderung der Satzung erst vorgenommen werden soll, wenn weitere Punkte in der Satzung eine Änderung erforderlich machen.

TOP 5 Geldzuweisungen durch die Justiz

Der Verein bezieht teilweise Geldspenden aus Ermittlungs- und Strafverfahren. Hierfür können sich gemeinnützige Vereine bei der zuständigen Staatsanwaltschaft melden. Hierdurch kommt es immer wieder zu entsprechenden Geldeingängen, welche Betroffene aus solchen Verfahren als Einstellungsauflage zu bezahlen haben.

Christoph Reupke teilte mit, dass hierfür nunmehr eine neue Onlineanmeldung bei der zuständigen Staatsanwaltschaft durchgeführt werden musste und dies von ihm auch gemacht wurde.

TOP 6 Antrag Buchpreise

Frau Feltges-Blasczyk stellte den Antrag zur Übernahme der Kosten für 3 Buchpreise für den Lesewettbewerb der Jahrgangsstufe 6. Die Kosten liegen bei insgesamt 60,00 EUR.

Einstimmig angenommen.



Verein der Ehemaligen und Förderer des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums!

TOP 7 Sitzbänke Musik

Es wurde abermals über den Antrag zum Erwerb von zwei Holzbänken für die Pianos gesprochen (vgl. TOP 6 der Versammlung vom 03.11.2020). Es besteht wohl in der Schule kein adäquater Ersatz, welcher genutzt werden könnte.

Es wurde beschlossen, dass der Antrag nochmals mit genaueren Angaben gestellt werden soll.

Antrag einstimmig abgelehnt, er soll jedoch erneut gestellt werden.

Bezüglich der Mitgliederversammlung 2021 muss die weitere Entwicklung der Pandemie abgewartet werden.

Die Versammlung schließt um 20.30 Uhr.

Die nächste Versammlung findet am 28.01.2021 statt.

Zusammenfassung für finanziell relevante TOP:

TOP 2 Laptop für Förderverein, keine Beschlussfassung

TOP 6 Erwerb 3 Buchpreis, 60 EUR, einstimmig angenommen

TOP 7 Sitzbänke Piano, einstimmig abgelehnt